

# Neuheiten in Kleiderstoffen

## für Frühjahr und Sommer.

Fantasie Stoffe in Wolle, dicke und klare Gewebe, als Noppenstoffe, Covercoat, Satin, Cheviot, Etamine, Voile etc. in Caros, Streifen, schwarz und farbig.

**Blusen, Kleiderröcke, Jackenkleider, Reformkleider, Morgenkleider, Morgenjacken, Unterröcke und Reformhosen** in unerreicht grosser Auswahl zu sehr niedrigen Preisen.

**HALLE a. S. A. Huth & Co., Gr. Steinstr. 87.**

### Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

**\* Zoologischer Garten.** Gestern hat auch der inländische Krebs-Giftschlauch seinen Gift abgeworfen, indem er dem weiblichen Krabbe nur noch der Schwanzschwanz z. B. Giftschlauch befiel, wogegen beim Krebs die Giftmischung des neuen Giftschlauch wieder so weit fortgeschritten ist, daß man unter dem Hüll (dem sog. Hüll) die spätere Form der Stangen, die sich jetzt bilden, bereits erkennen kann. Der junge weibliche Dimalopaz hat im Laufe der Woche einen männlichen Genossen erhalten, der, obwohl nur wenige Monate älter, eine viel fröhlichere Gestalt und naturgemäß viel fröhlicherer Gemüthsart besitzt. Zwei ist außerdem eine Bildung und ein sehr interessanter Günstiger Genitalstrahl, der die Gänge der Monogenen (oder Kulan bei den Krabben) eine Form, die sich sowohl von den Weibchen als den Männchen unterscheidet, wenn sie auch mit dem letzteren vollständig übereinstimmt. Das Exemplar unseres Gartens ist noch recht jung und hat noch das lange Fühlhaar, so daß es z. B. einen etwas rumpeligen Eindruck macht. Oberhalb des Genitalstrahls sind drei gutartige Ausläufer vorhanden, die an formigen oder mäßigigen Tegen eine ganz besonders angenehme Aussehen bieten, da sie sehr geschäftig liegen.

**\* Naturwissenschaftlicher Verein.** In der letzten Sitzung hielt Herr Geheimrat Dr. v. Scharnow vor einem Publikums von über 100 Personen den angelegentlichsten Vortrag über „flüssige Luft“. Nachdem Herr v. Scharnow einige geschichtliche Daten, welche sich auf die Verflüssigung von Gasen beziehen, gegeben und die Darstellung flüssiger Gase geschildert hatte, ging er sofort zu den Versuchen mit flüssiger Luft über. Flüssige Luft ist eine farb- und geruchlose Flüssigkeit, die bei -190° C. siedet. Sie müßte bei gewöhnlicher Temperatur bald verdunsten und müßte deshalb in besonderen Flaschen, den Dewar'schen Flaschen, aufbewahrt werden. Das sind Glasgefäße mit doppelten Wänden, so gegen dreifachen Wänden. Die Wärmeleitung von außen wird durch Schichten der Zwischenräume, die Wärmeleitung durch Verfüllung der Zwischenräume mit Verflüssigten, die Wärmeleitung durch Verfüllung der Zwischenräume mit Verflüssigten. Die Gefäße müssen nicht nur gegen das Verdunsten, sondern auch gegen das Durchdringen von Luft geschützt werden. Die flüssige Luft längere Zeit stehen, so verändert sie ihre Eigenschaften, da der Siedepunkt, der bei etwas niedriger Temperatur als der Sauerstoff siedet, sich schneller verdunstet als dieser. Inlegt man nun noch flüssigen Sauerstoff als blasse Flüssigkeit zusetzt. Sind flüssige Luft in eine Schale gegeben, so findet infolge des gemittelten Temperaturunterschiedes von über 200° C. zwischen Schale und flüssiger Luft ein heftiges Ausbreiten derselben statt, das solange anhält, bis die Schale die Temperatur der flüssigen Luft angenommen hat. Taucht man einen Glasstab ein, so beginnt das Sieden von neuem. Wird nur wenig flüssige Luft in die Schale gegeben, so kann man das Sieden der flüssigen Luft beobachten. Bei der Temperatur von -190° C. verändern sich viele Eigenschaften des Körpers. Ein in flüssiger Luft getauchter Gummiball läßt sich in einer Heißblase zu Pulver zerreiben. Blumen, die man in die flüssige Luft getaucht hat,

zeigen keine Veränderung, zerbrechen aber wie Glas, wenn man sie niederfallen läßt. Kohlenäure, Ammoniak, Benzol, Natrium, Petroleum werden in flüssiger Luft fest. Petroleum bildet beim eine weiß, porcellanartige Masse, Natrium verliert seine Explosivität, so daß es beim Flüssigmachen wie Petroleum bei normaler Temperatur als Lampenöl verwendet werden kann. Eine höchst sonderbare Erscheinung ist die, daß bei der Temperatur der flüssigen Luft fast sämtliche Substanzen durch den Versuch nicht mehr unterkühlt werden können. Vom Versuch des Kollidens, des Ammoniums, des Broms (vom geschichtlichen broms = Gelland), des Natriums, von dem noch der 64 millionte Teil eines Milligramm noch wahrnehmbar ist, ist absolut nichts mehr zu verspüren, wenn diese Stoffe in flüssige Luft gebracht werden. Auch andere Eigenschaften des Körpers werden bei -190° C. aufgehoben. So hat z. B. Kalium, das noch sonst schon unter Feuererscheinungen sich mit dem Sauerstoff des Sauerstoffs verbindet, ohne Gefahr in Salzsäure gebracht werden, wenn beide Körper auf -190° C. abgekühlt sind. Aber nicht jede chemische Reaktionsfähigkeit wird aufgehoben bei dieser tiefen Temperatur. So geht z. B. eine ganze Reihe von Versuchen selbst bei dieser Kälte nicht zu Grunde. Auch können ein Spahn, eine glühende Glasperle, in flüssige Luft getaucht, ruhig weiter. Nachdem der Vorleser, Herr Geheimrat Professor Dr. v. Scharnow, dem Vortragenden den Dank des Vereins, der sich in auch schon in dem reichen Bericht der Zuhörer kundgab, ausgesprochen hatte, wurde noch die Beschlüsse, welche die flüssige Luft geliefert hatte, besprochen. — Nächste Sitzung Donnerstag den 20. März in Saal Hamburg.

**\* Religiose Veranstaltungen.** Am Sonntag den 15. März Abends 8 Uhr wird im großen Saal des „Stadtmittelschulhauses“, Weidenplan 4, Herr Stadtmittelschulleiter Weidenbach einen Vortrag halten. Zu derselben Zeit wird in der Schmelzstraße 21 Herr Stadtmittelschulleiter Scheller die Versammlung halten. Beide sind willkommen. Der Eintritt ist frei. — Christlicher Verein junger Männer, Weidenplan 5, part., Sonntag den 15. März Abends 6 Uhr: Vortrag von Herrn Professor Dr. Reiffers über: „Das erste Blatt der Bibel“. Abends 8 Uhr Evangelisations-Versammlung. — Montag den 16. März Abends 8 Uhr Theaterabend für Damen und Herren mit Vortrag von Herrn Geh. Justizrat Professor Dr. Stamm über: „Die Weichselbündel der Götter von Manasse und Lufer's Schiedsrichteramt 1846“.

**\* Verkehrsvermittlung.** Gestern Nachmittag gegen 2 Uhr brach in der Leipzigerstraße am Thurm die hintere Mühle eines mit flüssiger Luft befüllten Wagens. Da die Umkleung erfolgen mußte, erlitt der Betrieb der Straßenbahn eine Unterbrechung von 25 Minuten.

**\* Vermisch.** Das löbliche Kinderwaisenhaus Margarethe Wehling hat sich am 5. d. Mts. heimlich aus der elterlichen Wohnung, Lindenstraße 74, entfernt und über ihren Verbleib bis nicht ermittelt werden können. Die W. ist 168 cm groß, hat braune Augen, längliche Gesichtsbildung und ist von schlanker Gestalt. Verbleib war sie mit schwarzem Jacket, grauem Rock mit schwarzer Weste und halben Knöpfchen. An der Stirn hat die Vermisste eine Narbe.

### Gütermarkt.

\* **Hülsten-Polierstoffe.** Gestern erschienen in dem Verlage von G. Fritsch, Hamburg, Gr. Steinstr. 12, zwei hochinteressante Hülsten-Polierstoffe in hübschlicher schöner Ausstattung zu dem erstaunlich niedrigen Preise von 4 10 Pfg. Es handelt sich um „Deutschlands Bundeshülsten“ und „Deutschlands Bundeshülsten“ auf je einer Karte, ungemein geschmackvoll und zweckmäßig gruppiert und angeordnet und vollständig portierfähig hergestellt. Um das Niedererhalten-Druckmal auf der einen Karte, um die Königin Louise hingegen auf der anderen gezeichnet, sehen wir den Friedensposten Deutschlands vor uns verlagert.

### Aus dem Gesellschaftsbericht.

**Neuere Erfahrung.** Unter den vielen interessanten Neuheiten und Erfindungen gedenkt der Publikumswissenschaftler zu Berlin in dem Königl. Akademie-Gebäude finden in höchster die elektrischen Uhren (Robert Müller) große Anerkennung. Diese Wanduhren, in modernen Stil oder einfach für Kontor, Fabrikräume etc., zeigen sich elektrisch selbstständig auf, so daß ein Auslöser mit der Hand fortzuziehen und haben einen geschlossenen und ungemein genauen Gang. Die elektrischen Elemente, welche die treibende Kraft bilden, befinden sich in der Uhr und bedürfen höchstens nach 2 bis 3 Jahren der Erneuerung. Der Alleinverkauf für Halle wurde dem Urmacher Gustav Ullig, unter Leipzigerstr. 10, übertragen und hängen die Uhren dadurch in der Urmacherei und Aufrechterhaltung (L. Gänge) ohne Kostenpflichtung für Jedermann zur Ansicht.

### Abonnements und Inserate

für den „General-Anzeiger“ werden angenommen:  
 für den „General-Anzeiger“ werden angenommen:  
 Halle a. S.:  
 Blücherstr. 3, G. Fritsch, Kolonialwarenhandlung.  
 Glauchastr. 75, M. Georgi, Kolonialwarenhandlung.  
 Langestr. 19, J. Mertens, Kolonialwarenhandlung.  
 Leipzigerstr. 84, Kurlig & Hoffe, Cigarrenhandlung.  
 55, W. Steinbeiß, Uhrmacher.  
 Ludwig Bucherstr. 63, Joh. Nitzsch, Cigarrenhandlung.  
 Gr. Steinstr. 67, H. Bonnach, Buchbinder und Papierhandlung.  
 41, H. Knoblauch.  
 46, F. D. Weber, Kolonialwarenhandlung.  
 Gr. Steinstr. 16 (Eingang Dachritzstr.), Haupt-Expeditio.  
 Weidenplan 5, C. Zrenninger, Buchhandlung.  
 Gr. Steinstr. 2, B. Creutzmann, Kolonialwarenhandlung.  
 Treustraße 2, H. Schuler, Kolonialwarenhandlung.  
 sowie von sämtlichen Filialen des „General-Anzeiger“ im Verbreitungsgebiet.

# Günstige Kaufgelegenheit

für Gardinen, Portièren, Tischdecken und Teppiche.

Grosse Partien Engl. Tüllgardinen, weiss u. crème, früherer Preis 4—16 Mk., jetzt 2.50 bis 10 Mk., Stores und Zuggardinen, Spachtel, Pointlace-Gardinen, Stores und Bonnetfemme-Stores erheblich unter Preis.

Portièren in Wolle, Sammet, Plüsch und Tuch, Tischdecken jeder Art, sowie eine ungewöhnlich grosse Auswahl von Teppichen und Vorlagen in allen Grössen und vorzüglichsten Qualitäten, auch echte Orient-Teppiche

zu besonders billigen Preisen.

Gardinen- u. Teppich-Abtheilung.

**A. Huth & Co.,**

Halle a. S., Gr. Steinstr. 87.







# Extra billiger Verkauf.

Es kommen nur gute bewährte Waaren zu staunend billigen Preisen zum Verkauf.

## Kurzwaaren.

|                         |               |
|-------------------------|---------------|
| Centimetermaasse        | Stück 1 Pf.   |
| Haarnadeln              | 4 Pack 1 "    |
| Hemdenknöpfe            | Duzend 1 "    |
| Schuhknöpfe             | 12 Duzend 8 " |
| Fingerhüte              | 4 Stück 1 "   |
| Nähnadeln               | 25 Stück 1 "  |
| Hosenknöpfe             | 12 Duzend 8 " |
| Stopfnadeln             | 15 Stück 1 "  |
| Schuhknöpfer            | Stück 1 "     |
| Stecknadeln aufgesteckt | 200 Stück 4 " |
| Fertige Strumpfhalter   | Paar von 8 an |

## Kurzwaaren.

|                                      |                |
|--------------------------------------|----------------|
| Chappe-Selde                         | Docte 2 Pf.    |
| Knopflochselde                       | 6 Rollen 10 "  |
| Rollenzwirn                          | 8 Rollen 10 "  |
| Halbleinenband alle Breiten          | Stück 4 "      |
| Rockhenkel                           | 10 Stück 6 "   |
| Schneiderkreide                      | 12 Stück 7 "   |
| Battistband, weiß, roth, rosa, blau, | Stück 12 "     |
| Farbiges Maschinengarn               | Rolle 6 "      |
| Maschinengarn 1000 Yard              | Rolle 15 "     |
| Lockennadeln                         | 5 Pack 3 "     |
| Rosenträger                          | Paar von 15 an |

## Kurzwaaren.

|                           |              |
|---------------------------|--------------|
| Häkelnadeln mit Holzgriff | Stück 4 Pf.  |
| Sicherheitsnadeln         | 3 Duzend 5 " |
| Häkelgarn                 | Rolle 4 "    |
| Schablonenkasten          | Stück 15 "   |
| Stricknadeln              | 2 Spiel 8 "  |
| Wäschebuchstaben          | 2 Duzend 5 " |
| Schürzenband              | Stück 8 "    |
| Strumpfbandgummi          | Meter 4 "    |
| Lamalitze                 | Meter 3 "    |
| Soutache                  | Meter 1 "    |
| Hemdenspitze              | Meter 1 "    |

## Schneidereiartikel.

|                    |                     |
|--------------------|---------------------|
| Tailenstäbe        | Duzend von 7 Pf. an |
| Tailenverschlüsse  | Stück " 7 "         |
| Krageneinlagen     | " " 2 "             |
| Schweissblätter    | Paar " 5 "          |
| Fertige Gurtbänder | Stück " 5 "         |
| Druckknöpfe        | Duzend " 8 "        |
| Rockschnur         | Meter " 1 "         |
| Stossschnur        | Stück 5 Meter 4 "   |

## Schneidereiartikel.

|                             |                     |
|-----------------------------|---------------------|
| Rockfutter                  | Meter von 22 Pf. an |
| Tailenfutter, doppelseitig  | " " 30 "            |
| Cöperfutter                 | " " 25 "            |
| Gaze                        | " " 12 "            |
| Steffleinen                 | " " 28 "            |
| Nova (Nessel)               | " " 18 "            |
| Seidenstoffe zu Einfäßen    | " " 65 "            |
| Verlängerungsborde 5 1/2 cm | " " 10 "            |

## Schneidereiartikel.

|   |                   |
|---|-------------------|
| Perl- u. Posamentenbesätze              | Mtr. von 2 Pf. an |
| Sammethand                              | " " 4 "           |
| Herkulesborden zu Befäß                 | " " 1 "           |
| Nahtband 10 Meter                       | Rolle 20 "        |
| Stosslüster                             | Meter von 45 "    |
| Velourschutborde                        | Meter 2 "         |
| Mohairschutborde                        | " " 4 "           |
| Besatz- und Kleiderknöpfe enorm billig. |                   |

**Damenschleifen, Schleiertülle, Kinderschärpen, Kinder- und Damen-Lavalliers**  
in neuen, schönen Mustern enorm billig.

**Strickwolle**  
in schwarz und farbig 1/2 Pfund von 35 Pf. an.  
**Corsets, dauerhaft und gut sitzend,**  
68, 95 Pf., 1.25, 1.50, 1.75, 2.— Mtr.

**Spitzen, Bänder, Posamentbesätze, Stickerbesätze, Crelots, Spachtel-Spitzen und Posamentkragen**  
in großer Auswahl außerordentlich billig.

Trotz meiner staunend billigen Preise erhält jeder Käufer beim Einkauf von 1 Mark an

ein **Extra-Geschenk.**

# Martin Giesenow,

57 Große Ulrichstraße 57.

Halle a. S.

57 Große Ulrichstraße 57.

### Korb- u. Kinderwagen-Handlung.

im **Comie Hôtel Stadt Berlin,** Leipzigerstraße 45.

**Special-Geschäft in Kinderwagen.**  
Erhältlich in allen neuen Modellen u. Farben von 14—70 Mark. Bei Barzahlung 5% C. Nesso.

**Seilerwaaren! Bindfaden** in allen Farben. **Wäscheleinen, Gurte, Schnuren**  
u. s. w.  
**Alb. Kunzemann, Leipzigerstr. 25**  
Mitgl. d. Rabatt-Spar-Vereins.

**Geschäftseröffnung.**

Mit heutigem Tage eröffnete ich wieder ein **Materialwaaren- und Viktualien-Geschäft** und bitte Nachsicht, das mir normalis zu reich gesegnete Vertrauen auch jetzt überwiegen zu wollen. Hochachtung  
**Louise Hohmann geb. Lehmann.**  
von Mt. 1.50 an bis zu den reinsten Ausstattungen empfiehlt  
**Otto Thieme, Zeitschmal.**

**Braunschweig-Conserven,** um zu räumen, 15 Proz. Ermäßigung, so lange Vorrath, offeriert  
**A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.**

**Klagen,** Zahlungsbefehle, Couche, Testamente, Einsetzung von Erbverwaltern.  
**Paul Kleypzig, Langgasse 4, L. Kauf Samtagsvormitt. geöffnet.**

### Vertrauensliste für das Schuhmachergerwerbe zu Halle a. S.

Montag den 23. März, Abends 8 1/2 Uhr in „**Saalmann's Restaurant**“.

### Generalversammlung.

Zusammenkunft:  
1. Abnahme der Jahresrechnung und Bericht der Vorstände, sowie Erhellung der P. d. G. für den Kassensührer.  
2. Ergänzungsmittel für ein auszuführendes Besondere-Mitglied.  
3. Geschäftsbericht.  
Um zahlreiches Erscheinen der Herren Arbeitgeber sowie Kassensührer bitte **Zur Vorstand.**

### Die Lieferung

von **Fleisch- und Wurstwaaren** etc. für das Kranken- und Geriatriehaus „**Stammstrotz**“ auf den Zeitraum vom 1. April bis 31. Dezember 1903 soll vergeben werden. Angebote sind bis spätestens  
**Freitag den 20. März, cr., Nachmittags 3 Uhr** bei der Verwaltungsinpektion des Krankenhauses einzureichen. Von dieser Stelle können die näheren Auskünfte eingeholt und die Zeichensätze gegen Erstattung von 50 Pf. bezogen werden.  
Halle a. S., den 10. März 1903.

### Der Vorstand

der IV. Section der Knappschafts-Vereins-Genossenschaft.  
**Fabian.**

### Hüte und Mützen

für Herren u. Frauenmoden empfiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen  
**P. Rösner, Schillerhof 20.**

### Zwangsvollstreckung.

Montag den 16. März 1903, Vormitt. 11 Uhr vor mir ich Jacobitz 23 hier: 1 Copdarth, 3 Nothhülle gel. 1st. Copar. Bohnenstengel, Weichholzleichen.  
**Räumföhren**  
werden angenommen  
**Otto Fischer, Gr. Ulrichstr. 4. III.**

### Kundlicher Jahnerlauf,

Revidieren u. Reinigen, Reparaturen prompt u. billigst. Zahnstehen (Schmerzlos).  
**E. Thiele, Weichholz 26. I. Bitte genau auf Namen u. Nr. 1 achten.**

**Anger Mann (Stimmer)** möchte sich mit älteren Mädchen oder junger Witwe, im Alter von 24—28 J., baldigst zu verheirathen. Selbiger besitzt ein reichliches Gehalt (Schachtel). Off. bis Dienstag d. 17. d. M. umt. P. 125 an die Exp. d. Bl.

### Legehühner

gar. Leb. Anf. franco, 12 Mon. alt, jetzt fleißig legend, Farbe nach Wunsch, 14 Körner Hocke 14 St. im Jahr 25 St. (12 St. 21 St.).  
**B. Jorritz, Obergberg, Schlieben.**

### Frau Möhring,

zu ihrem heutigen hiesigen Oochsetztage die beständigen Glückwünsche. Ihre beiden Töchter, Marie u. Hedwig, nebst Schwiegermutter Paul u. Richard, Halle, den 18. März 1903.

### Hilfe

ges. **Blutbad, Hagen, Gumburg, Bismarckerg. 12.**

### Kalbsbraten!

Reisende täglich frisch geschlachtet: 9 Pfund Kalbsbraten ohne Bein für 5.4 9 Pfund Kalbsbraten " " " 4.4 franco gegen Nachnahme.  
**Ag. Rosse, Reichemeisterstr. 14, Rastfeld (Hpt.).**

### Karl Kurzhals,

kleiner Sandberg 19, 11 empfiehlt sich zur Unterbringung von Angestellten und Hotelgästen nach Wunsch von 30 Mt. an und höher.  
Räumföhren belegt billig  
**Alb. Herrmann, Priesenstraße 2.**

### Zapeten-Reste.

Mehrere hundert Reste (bis zu 20 Rollen), außerordentlich billig, sehen, so lange Vorrath reicht, zum Verkauf.  
(Herzpr. 2841). **G. Frauendorf, Schultze 34.**  
Schönen Herren (auch ohne Verlangen) werden Damen m. geg. Vermögen, lot. nachempfehlen. Geben Sie mir Absche an **Doruna, Berlin SW. 19.**

### Heirath!

**5 T.**  
L. A. U. T. 21.3. 6 1/2 Uhr.

### Billig! Photographie! Billig!

1 Dtz. Bildchen nur 5.4, hierzu 1 größeres Bild gratis im Photogr. Atelier von **Thammer, Gr. Ulrichstr. 50.**

Bücher zum Binden u. Blättern wird angenommen. **Geißler, 55, u. 11. I.**  
**Topfa** aufh. 5.4, **Wasser** 3.4  
Reinigerin, 14. Laden, bei **Fischer.**

### Makulatur

hat abzugeben  
**Buchdrucker d. General-Anzeiger**  
Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachritzstr.).  
**Möbelföhren Wagner, Poststr. 39**

### Männliches u. Modell

gerichtet weibliches  
Alter **Blomense 1. IV.,** Nachmitt. 5 Uhr.  
**Reißbühnen** jeder Art belegt billig  
**Alb. Lange, Schillerstr. 37.**

### Hilfe

9. **Blutbad, Hagen, Gumburg, Bismarckerg. 12.**  
Räumföhren werden angenommen  
**Kennmarke 9.**

### Mähmföhren nimmt an

**N. Stephan, Streiberstr. 18.**

### Anipolieren, Tapezieren,

billig bei **M. & Fischer, Tapezieren u. Dekorieren, Al. Klauwitzstr. 10. I.**  
**Geig. Zimmer u. Rindergarber** m. u. eurer B. heute nach engler, für gut. Eig. wird garant. **Prinzstr. 26. I.**

### Fächerplissé

fertigt bis 150 cm Breite hier **Halle, Thal-amtstraße 9, III.**  
Fächerplissé auf Theilzahlung, Anzahlg 30—50 Pf., Abzahlg 5—10 Mt. monatl. zu verkaufen. **Offert, u. D. 114 a. b. Exp. d. Bl. ab.**

### 3 D.

**3 D.**  
Eine adeliche, vermögende, junge **Waisenerstochter** wünscht in ein größeres Gut einzutreten. **Off. Offert, unter M. 102 an die Exp. d. Blattes** eingehen werden.

### Inserate

und **Abonnements**

für den **General-Anzeiger**

für Halle u. den Saalkreis nimmt entgegen die **„Filla des General-Anzeiger“**

**Langestraße 19,**  
**L. F. Mertens,** Kolonialwaarenhandlung.

**Emil Schumann, Pirna a. E.** Weibsteuere Züchtereienreicher **Kanariendrolle.**

Prämiiert mit höchsten Auszeichnungen. Versand unt. Gar. f. Werth u. Leb. Ank. g. Nach. **Mk. 8, 10, 12, 15, 20 Pf. St. Zuchtweibchen Mk. 1.50. Zuchtaleit. 50 Pf. Briefm.**

### Provinzial-Gesangbücher,

**Confirmations-Karten** empfiehlt in großer Auswahl  
**Oscar Preuss, Liebenauerstraße 157.**

### Sportwagen

empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen  
**Georg Glanzsitzer,** früheres Detail-Geschäft **Kloos & Bothfeld, Große Ulrichstraße 8.**  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins